



Geschäftsstelle Rosdorf

Götzenbreite 10, 37124 Rosdorf

Tel.: 0551 - 78904 - 50

Fax: 0551 - 78904 - 59

Geschäftsstelle Duderstadt

Herzberger Str.12, 37115 Duderstadt

Tel.: 05527 - 9821 - 0

Fax: 05527 - 9821 - 20

info@landvolk-goe.de

Information – Dezember 2009

Liebe Mitglieder und Landwirtschaftsfamilien, sehr geehrte Berufskollegen,

das zurückliegende Jahr hat die Nerven aller Berufskollegen stark strapaziert und ihre Leidsfähigkeit erneut geprüft. Hervorragende Erträge auf dem Acker und beste Ergebnisse und Leistungen in den Ställen reichten kaum aus, um Geld zu verdienen. So ist der Fortbestand unserer landwirtschaftlichen Betriebe auf Dauer nicht zu sichern. Alles hofft auf eine baldige Erholung der Preise, doch der Silberstreif am Horizont lässt auf sich warten. Unsere Getreide- und Milchbauern haben eine Talfahrt mit historischem Ausmaß nun hoffentlich hinter sich. Mit den Erlösen sind vielfach nicht einmal die Produktionskosten zu decken, so dass auf unseren Betrieben Existenzangst anstatt Zuversicht den Blick in die Zukunft beherrschen. Wir Landwirte kommen mit dem Widerspruch nicht zurecht, dass unser Ansehen in der Bevölkerung zwar hoch, aber der Wert unserer Arbeit sehr niedrig ist.

Aber wir als Verband haben auch etwas erreicht: So wird ein Konjunkturprogramm Landwirtschaft angeschoben, das rund 700 Mio. € umfasst. Auch das nächste Jahr wird wieder spannend und es gibt für uns viel zu tun.

In der Adventszeit, die für viele Menschen die schönste Zeit im Jahr ist, sollte man sich auch die Zeit nehmen um mit dem Partner, der Familie, guten Freunden, Bekannten oder Kollegen einige besinnliche Stunden zu verbringen und die besonderen Augenblicke, die diese Zeit mit sich bringt, gemeinsam zu genießen.

Für mich bedeuten diese Tage aber auch, einmal all den Menschen DANKE zu sagen, mit denen wir uns verbunden fühlen und mit denen wir in den letzten Tagen, Wochen und Monaten konstruktiv und richtungweisend zusammen gearbeitet haben – für eine gute Zukunft unserer Landwirtschaft und der Region. Dieses DANKE steht in besonderer Weise für vertrauensvolles und partnerschaftliches Miteinander.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, unseren Landwirtschaftsfamilien, im Namen von Vorstand, Gesamtvorstand, aller Bezirks-, und Ortslandwirte sowie des Teams Ihres Dienstleistungsunternehmens Landvolk Göttingen eine besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest mit vielen schönen Stunden und einen guten Start in ein gesundes, zufriedenes und von vielen Ideen geprägtes erfolgreiches Jahr 2010. Mögen sich Ihre persönlichen Ziele und unsere gemeinsamen Hoffnungen zum Wohle unserer heimischen Landwirtschaft und unserer Region erfüllen.



Ihr Hubert Kellner, Vorsitzender

1. FFH Gebiete

Bereits aus dem Jahr 2007 kennen Sie die Diskussion um den Antrag, alle FFH Gebiete im Landkreis in Naturschutzgebiete umzuwandeln. Unser aller Anstrengung hat dazu geführt, dass dieser Antrag zurückgezogen wurde. Aktuell ist diese Diskussion wieder im Gang. Bei der Umweltausschusssitzung am 30.9.2009 wurde das Thema diskutiert und ein umfassendes „Sicherungskonzept“ unter Mithilfe des NLWKN vorgestellt. Die Unterlagen haben wir Ihnen auf unserer Internetseite (www.landvolk-goe.de) bereitgestellt. Im engen Schulterschluss mit den Forsten haben wir uns sehr erfolgreich in die Diskussion eingebracht. Bei der Kreistags-sitzung am 09.12.2009 wurde einstimmig über alle Fraktionen hinweg beschlossen, dass vor Ort Diskussionsveranstaltungen über Art und notwendige Inhalte der Schutzmaßnahmen für jedes FFH Gebiet mit den Betroffenen durchgeführt werden. Dabei soll der freiwillige Vertragsnaturschutz vorrangig geprüft werden. Der Landkreis wird den vom NLWKN vorgelegten Maßnahmenplan und das Schutzkonzept als Diskussionsgrundlage verstehen. Wir halten Sie auf dem Laufenden



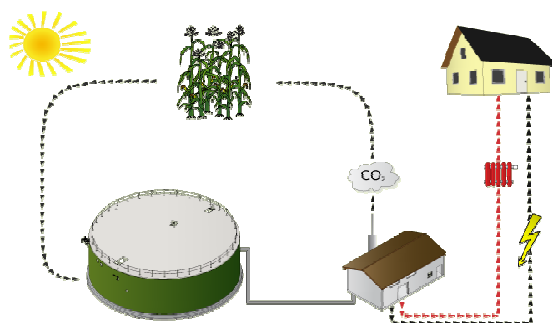
2. REWE sucht Direktvermarkter

Angestoßen durch eine Initiative von Biobetrieben besteht aktuell die Möglichkeit für ldw. Direktvermarkter die eigene Vermarktungsmöglichkeiten bei REWE zu erweitern. Aufbauend auf die Erfahrungen in Hessen (<http://www.hessische-direktvermarkter.de>) laufen die Vorbereitungen um etwa ab März 2010 zwei Märkte im Eichsfeld zu beliefern. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Büro.

3. Biogasprojekt

In enger Abstimmung im Landvolkhaus zwischen Maschinenring, Landberatung und dem Landvolk arbeiten wir aktuell gemeinsam am möglichen Bau einer Biogasanlage im Leinetal südlich von Rosdorf. In der Diskussion steht beispielsweise die Lieferung von Rohbiogas an die Stadtwerke in Göttingen. Die in Frage kommenden Landwirte im Bereich der

Gemeinden Rosdorf, Friedland, Teile der Gemeinde Gleichen und den südlichen Göttinger Stadtteilen wurden informiert und werden voraussichtlich eine Gesellschaft gründen. Entscheidend ist die Lage der Flächen, nicht der Betriebssitz.



Wichtig erscheint uns in diesem Zusammenhang das Ziel, derartige Investitionen in eigener Verantwortung zu realisieren, um so Wertschöpfung in bäuerlicher Hand und in der Region zu halten.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte bis Ende des Jahres schriftlich.

4. Interessenvertretung im Landvolkhaus

Am 26. November 2009 war Adalbert Kienle, stellv. Generalsekretär des Deutschen Bauernverbandes beim Gesamtvorstand des Landvolk Göttingen zu Gast.



Er informierte das Gremium über die aktuelle Arbeit in Berlin und Brüssel. Die angeregte Diskussion auch über die Arbeit des Bauernverbandes vor Ort in Göttingen hat sicher für beide Seiten zu wertvollen Erkenntnissen geführt. Wir konnten Herrn Kienle für uns wichtige Gedanken mitgeben.

5. Wanderwege

Anlässlich des 50jährigen Jubiläums des Naturparks Münden in diesem Jahr wurde durch ein Planungsbüro ein Besucherlenkungskonzept für Wanderwege entwickelt. Ziel war es, die Vielzahl der bestehenden Wanderwege auf ein Hauptwegenetz im Naturparkgebiet zu reduzieren. Adelebsen wird dabei erstmalig in das zusammenhängende Wegenetz einbezogen. Naturschutzfachliche, kulturhistorische und touristische Aspekte waren für die Vorschläge zur Wegeführung ausschlaggebend.

Am 29. 10.2009 wurde das Konzept detailliert mit den Grundeigentümern bzw. ihren Vertretern wie den Niedersächsischen Landesforsten, dem Stadtförstamt Hann. Münden und den betroffenen Gemeinden abgestimmt.

Ebenso ist in der Gemeinde Radolfshausen ein neues Wegekonzept in Arbeit. Die Infoveranstaltung war am 30.11.2009.

Bei diesen Veranstaltungen wurde neben den konzeptionellen Vorstellungen und Detailfragen der Beschilderung über die rechtlichen Rahmenbedingungen gesprochen. Das Landvolk wird einen entsprechenden Gestattungsvertrag verhandeln, um die möglichen Risiken durch zusätzliche Verkehrssicherungs- und Unterhaltungspflichten möglichst weit zu minimieren.

Die notwendigen Informationen sowie eine Kartendarstellung finden Sie auf unserer Internetseite.



6. RWE Gasleitung

Hier gibt es nicht viel Neues zu berichten: Das Raumordnungsverfahren beim Landkreis ist abgeschlossen, die RWE prüft, ob eine Investition sinnvoll ist. Wir informieren Sie zeitnah, wenn es Neuigkeiten und Handlungsbedarf gibt.

7. Überschwemmungsgebiete

Im Zuge gesetzlicher Neuregelungen setzt der Landkreis Göttingen die Überschwemmungsgebiete an Fulda, Schwülme, Werra und Weser neu fest. Hier sind die Überschwemmungsgebiete detailliert neu berechnet und eine Verordnung ist im ENTWURF vorgelegt.



Die Unterlagen liegen im Büro Rosdorf zur Ansicht bereit, bitte vereinbaren Sie bei Interesse einen Termin

8. Lagerungsdauer flüssige Wirtschaftsdünger

Für flüssigen Wirtschaftsdünger ist es ab diesem Jahr zwingend erforderlich sechs Monate Lagerkapazität nachweisen zu können. Um Ihren betrieblichen Bedarf zu ermitteln, sollten Sie Ihre Tierplätze mit dem durchschnittlichen jährlichen Anfall multiplizieren. Die Durchschnittswerte haben wir auf unserer Internetseite bereitgestellt. Sollte Ihr eigener Lagerraum für die 6-monatige Lagerung nicht ausreichen, müssen Sie umgehend über eine Anpachtung von Lagerraum oder einen Neubau nachdenken. Die Kürzungen über Cross-Compliance richten sich nach dem Ausmaß des fehlenden Lagerraums und können bis zu 5 Prozent betragen.

9. Agrardiesel

Für die Verbrauchsjahre 2008 und 2009 entfällt der Selbstbehalt 350 € sowie die Beschränkung auf 10.000 l je Betrieb.

Bisher gestellte Anträge mit begünstigten Verbrauchsmengen bis 10.000 l müssen nicht neu gestellt werden. Der in bereits abgewickelten Antragsverfahren abgezogene Selbstbehalt von 350 € soll von Amts wegen erstattet werden.

Betriebe mit einer Mindestvergütungssumme von 50 € Euro (233 Liter) sind erstmals auszahlungsberechtigt. Dafür können Anträge

gestellt werden. Die Verbrauchsmengen müssen belegt werden. Für Fälle, in denen die Belege nicht mehr vorhanden sind oder nicht erstellt wurden, können Durchschnittswerte verwendet werden.

Die Antragsfrist für das Verbrauchsjahr 2008 wird bis zum 31.12.2009 verlängert.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Anträge können Sie aus dem Internet herunterladen oder in den Geschäftsstellen erhalten.

10. eon Stromtarife verhandelt

Zunächst gestatten Sie einen kurzen Rückblick: Für die Verbrauchsjahre 2008 und 2009 hatten wir einen festen Preis vereinbart, so dass die rund 10 %ige Preissteigerung in 2009 an unseren Rahmenvertragsmitgliedern vorbei gegangen ist.

Aktuell haben wir mit der eon einen Rahmenvertrag mit einem Rabatt von 6,1% abgeschlossen. Wir glauben, damit ein interessantes Angebot verhandelt zu haben. Unsere Mitglieder mit Rahmenvertrag sind alle direkt von der eon angeschrieben und informiert worden.



11. eon Stromleitung

Über die geplante Hochspannungsleitung liegen uns keine aktuellen Informationen vor. Wir informieren Sie rechtzeitig.

12. Informationen zur Lebensmittelkette

Ab dem 1.1.2010 ist die Informationen zur Lebensmittelkette über die Standarderklärung dem Schlachtttransport auch bei der Schlachtrindervermarktung mitzugeben, so dass diese zeitgleich den Schlachthof mit den Tieren erreichen. Seit dem 1.1.2009 war diese Erklärung bereits bei Schlachtschweinetransporten verpflichtend. Vordrucke erhalten Sie bei Bedarf bei uns im Landvolkhaus oder <http://www.landvolk-goe.de/Info+Download.htm>.

13. Landvolk Göttingen im Internet

Unter der Adresse www.landvolk-goe.de finden Sie eine Internetpräsentation des Verbandes, schauen Sie mal rein, sicher finden Sie einige interessante Dinge.

14. Landvolkarbeit



Milchausschuss am 27. Oktober 2009

Obwohl die vielfachen Bemühungen langsam zu greifen beginnen, sind die Marktaussichten jedoch nachhaltig nicht zufriedenstellend. Das Anfang November auf Landesverbandsebene veranstaltete Treffen der Milchwirtschaft wurde vor besprochen, um unsere Position zu diesem Treffen zu diskutieren und zu klären. Als Gast und fachkundigen Vertreter des Milchausschusses beim Landvolk Landesverband war Hartmut Danne vor Ort.

15. Impressum

Trotz sorgfältiger Bearbeitung kann keine Haftung für den Inhalt übernommen werden. Landvolk Göttingen - Kreisbauernverband e.V.,

Der Vorstand
Geschäftsführer

Hubert Kellner
Achim Hübner

